

Presseinformation

„Musik auf Rädern“ kann fortgesetzt werden

Großzügige Spende für ambulante Musiktherapie

Viola Gräfin von Bethusy-Huc-Stiftung fördert Musiktherapie in den Wohngemeinschaften Schulstraße der Diakonie Münster

Münster, 29. Juni 2016. Dank einer Spende in Höhe von 900 Euro durch die Viola Gräfin von Bethusy-Huc-Stiftung zur Betreuung an Demenz Erkrankter ist die Fortsetzung des musiktherapeutische Gruppenangebotes in den Wohngemeinschaften Schulstraße gesichert. Die beiden Wohngemeinschaften der Diakonie Münster bestehen seit Oktober 2010. Eine Wohngemeinschaft ist für Menschen ab 65 Jahren mit einer Demenzerkrankung, die andere für Menschen ab 65 Jahren mit Einschränkungen in ihrer Alltagskompetenz.

„Musik spielt bei der Betreuung älterer und demenziell erkrankter Menschen eine bedeutende Rolle. Sie verbindet Menschen miteinander, bringt sie in Kontakt zur eigenen Gefühlswelt, weckt Erinnerungen und regt zur Bewegung an.“, sagt die Leiterin der Wohngemeinschaften Manuela Haarlammert. „Daher sind wir sehr dankbar für die finanzielle Förderung der Musiktherapie durch die Viola Gräfin von Bethusy-Huc-Stiftung“.

Mit der Förderung kann die Musiktherapie weiterhin einmal wöchentlich in Kooperation mit der bundesweit tätigen Organisation „Musik auf Rädern“ stattfinden. Hierbei besuchen ausgebildete Musiktherapeutinnen Alten- und Pflegeeinrichtungen, aber auch Kindergärten.

Pressekontakt

Diakonie Münster e.V.
Öffentlichkeitsarbeit
Verena König
Fliegerstraße 15
Münster
Tel: 0251.8909-35
v.koenig@diakonie-
muenster.de
www.diakonie-muenster.de

Geschäftsbereich

Diakonie Münster-
Diakoniestation GmbH
Wohngemeinschaften
Schulstraße
Leitung: Manuela Haarlammert
Schulstraße 47
48149 Münster
Tel: 0251.20079-497
m.haarlammert@diakonie-
muenster.de

„Wir sind uns sicher, dass die Förderung der Musiktherapie in den Wohngemeinschaften der Diakonie Münster ganz im Sinne der Stifterin gewesen wäre“, erklärt Christian Freckmann, Vorstandsmitglied der Viola Gräfin von Bethusy-Huc-Stiftung.

Die Erfahrungen im Zusammenleben mit alten und teilweise verwirrten Menschen hatten die im Jahr 2010 verstorbene Gräfin zur Gründung der Stiftung veranlasst, um diesen Menschen eine anregende und selbstbestimmte Umgebung in Gemeinschaft zu schaffen. Die Stiftung finanziert Einrichtungen, welche die integrative Betreuung und Pflege älterer, hilfsbedürftiger, vor allem aber demenziell erkrankter Menschen verwirklichen.

Bildunterschrift: Übergabe

Über die Viola Gräfin von Bethusy-Huc-Stiftung zur Betreuung an Demenz Erkrankter: www.bethusy-huc-stiftung.de

Über die Wohngemeinschaften Schulstraße der Diakonie Münster:

Die Wohngemeinschaften Schulstraße für ältere Menschen gehören zum Geschäftsbereich Ambulante Dienste der Diakonie Münster und bieten altersgerechtes Wohnen mit größtmöglicher Selbstbestimmung und Teilhabe am Alltag. Das Wohnangebot ist unterteilt in zwei barrierefreie Einheiten mit insgesamt 18 Appartements zur Einrichtung mit eigenen Möbeln. Ein großer gemeinsamer Wohn- und Essbereich bildet den Mittelpunkt jeder Einheit. Eine der beiden Wohngemeinschaften ist speziell für demenzkranke Bewohner gestaltet. Die Wohngemeinschaften bieten eine 24-Stunden-Betreuung durch Alltagsbegleiter und Nachtbetreuung. Die pflegerische und hauswirtschaftliche Betreuung übernehmen Mitarbeitende der Diakoniestation.

Die Diakonie Münster

Die Diakonie Münster ist das diakonisch-soziale Unternehmen des Evangelischen Kirchenkreises Münster. Das Unternehmen vertritt die soziale Arbeit der Evangelischen Kirche in den 25 Kirchengemeinden. Nach christlichem Selbstverständnis berät, betreut, unterstützt und pflegt die Diakonie Münster seit mehr als 65 Jahren Menschen jeden Alters in allen sozialen Fragen in und um Münster. Die

Diakonie Münster beschäftigt rund 970 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und gliedert sich in vier Geschäftsfelder: Ambulante Dienste, Stationäre Seniorendienste, Kinder-, Jugend- und Familiendienste und Beratungs- und BildungsCentrum. Verwaltet werden die Einrichtungen durch eine gemeinsame Geschäftsstelle, Vorstand ist Ulrich Schülbe. Beratende Funktion hat der Verwaltungsrat mit zurzeit neun Mitgliedern. An der Spitze der Diakonie Münster steht die Mitgliederversammlung mit dem Evangelischen Kirchenkreis und seinen Kirchengemeinden.